

Aufzug DICTATOR DHM 500

Der Aufzug nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Mobilität ist eine der Grundlagen unseres heutigen Lebens. Der DICTATOR Aufzug DHM 500 ist die ideale Lösung, wenn z. B. in Einfamilienhäusern ein Aufzug eingebaut oder nachgerüstet werden soll

- um das tägliche Leben zu erleichtern
- um älteren Menschen zu ermöglichen im eigenen Heim zu bleiben
- oder um trotz körperlicher Behinderung im eigenen Haus weiterzuleben.

Der DHM 500 wurde nach der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG auf der Basis der Anforderungen der EN 81-41 durch den TÜV Rheinland geprüft und zugelassen.

Der Homelift DHM 500 wird wie viele DICTATOR Produkte **maßgeschneidert konzipiert und hergestellt**. Damit läßt sich oft noch unter ungünstigsten Platzverhältnissen ein Aufzug realisieren. Hinzu kommt, daß die Mindest-Grubentiefe nur bei 80 mm liegt und die Schachtkopfhöhe von normalerweise 2500 mm unter bestimmten Umständen sogar auf bis zu 2300 mm reduziert werden kann.

Der DICTATOR DHM 500 kann entweder in einen bauseitigen Schacht eingebaut werden oder er wird komplett mit einem DICTATOR Stahlschachtgerüst geliefert.



Technische Daten

Nutzlast	max. 500 kg
Kabinengröße	max. 2 m ²
Geschwindigkeit	max. 0,15 m/sec.
Förderhöhe	max. 14 m
Grubentiefe / Schachtkopf	min. 80 mm / ca. 2500 mm (min. ca. 2300 mm)
Netzanschluß	400 VAC/2,2 kW (Standard), 230 VAC (Aufpreis)
Aufzugart	Hydraulikaufzug mit Seileinscherung 2:1
Bedienung	je nach Ausstattung, siehe Folgeseite



I. Technische Eigenschaften / Merkmale

Merkmale

Ein Aufzug nach Maschinenrichtlinie hat gegenüber einem normalen Aufzug nach Aufzugrichtlinie einige wenige Einschränkungen, aber auch wesentliche Vorteile.

Bedienung

Ein Homelift ist immer für einen eingeschränkten Benutzerkreis vorgesehen. Er darf nur von Personen benutzt werden, die in die Bedienung des Aufzugs eingewiesen sind. Hierzu ist er i.d.R. mit Schlüsselschaltern ausgerüstet, so daß nur Personen mit einem Schlüssel den Aufzug nutzen können. In der Basisausstattung ohne Kabinenabschlußtür muß während der gesamten Fahrt der Taster für das gewünschte Stockwerk gedrückt werden. Bei Erreichen der Haltestelle hält der Aufzug von alleine an. Wird der Taster während der Fahrt losgelassen, stoppt der Aufzug. Dies dient der Sicherheit der beförderten Personen.

Wird der Aufzug von der Haltestelle außen gerufen, muß der Ruftaster lediglich kurz gedrückt werden.

Ein Betrieb auch aus der Kabine im **Selbstfahrermodus** (Impulsbetrieb), ist immer dann möglich, wenn die Kabine mit **Kabinenabschlußtür(en)** ausgerüstet wird.

Geschwindigkeit

Die maximal zulässige Geschwindigkeit bei einem Homelift beträgt 0,15 m/s. Diese relativ niedrige Geschwindigkeit erlaubt es z.B. auf Kabinentüren zu verzichten, was insbesondere aus Platzgründen einen großen Vorteil darstellt.

Kabine

Die Kabine des Homelift DHM 500 wird **kundenbezogen hergestellt**. Die Größe ist nicht wie bei einem Aufzug nach Aufzugrichtlinie streng reglementiert, sondern sie wird für die jeweiligen Platzverhältnisse maßgeschneidert. Die Kabine des DHM 500 kann mit einseitigem Zugang, Durchladung, Zugang über Eck oder Zugängen von drei Seiten hergestellt werden. Dadurch können gerade beim nachträglichen Einbau die baulichen Gegebenheiten optimal berücksichtigt werden.

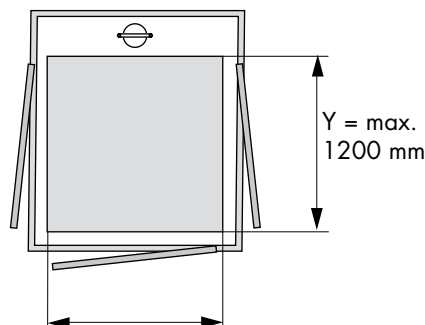
Die offenen Kabinenzugänge werden durch Lichtgitter der Kategorie II abgesichert (Standard). Sobald diese ansprechen, weil jemand in deren Erfassungsbereich kommt, wird die Fahrt sofort unterbrochen. Abgesehen von den offenen Zugängen ist die Kabine des DHM 500 geschlossen, d.h. sie hat hohe Wände und eine Kabinendecke.

Erfordernisse an Schachtgrube und Schachtkopf (Maße siehe unten)

Eine weitere Vorteil des DHM 500, neben den maßgeschneiderten Kabinenmaßen, sind die minimalen Anforderungen an die Schachtgrube (Platz unterhalb der untersten Haltestelle) bzw. den Schachtkopf (Platz ab Fußbodenoberkante oberste Haltestelle).

Maße

Rückwand = Wand, an der die Kabine in den Schienen läuft und sich der Hydraulikzylinder befindet.



1. Kabine

- Grundfläche

Grundsätzlich richten sich die Kabinenabmessungen nach den Anforderungen der Kunden - unter Berücksichtigung der Vorschriften sowie der technischen Machbarkeit. Das Maß Y (siehe nebenstehende Zeichnung) darf jedoch max. 1200 mm betragen.

- Kabinenhöhe

Standard	ca. 2.035 mm bzw. ca. 2.085 mm
Minimum	1.900 mm (nur zulässig im privaten Bereich bzw. wenn die baulichen Gegebenheiten nichts anderes zulassen)

2. Schacht

- Schachtgrube

min. 80 mm (bei Standard-Abmessungen und -Gewichten); empfohlen 200 mm (in jedem Fall erforderlich bei großen und/oder schweren Kabinen, z.B. mit Glaswand)

- Schachtkopf

2.500 mm
evtl. reduzierbar bis ca. 2.300 mm

3. Schachtdrehtüren

Standardtürbreiten	500, 550, 600, 650, 700, 750, 800, 850, 900 mm
Lichte Türhöhen	2.000 mm (Standard); 1.900, 2.100 mm

4. Schacht- und Kabinentüren als Automatik-Schiebetüren (optional)

Standardtürbreiten	700, 800, 900 mm
--------------------	------------------

II. Ausstattung / Lieferumfang

Kabinenausstattung



Spiegel:	Standard (halbe Kabinenhöhe) an einer Kabinenwand
Wände:	Melamin-Beschichtung, gegen Aufpreis Glas oder Edelstahl
Fußboden:	Rutschfester Linoleumbelag Auf Wunsch auch vorbereitet für bauseitigen Fußboden Fußleisten aus Edelstahl
Bedientableau:	Waagrechte Leiste aus Edelstahl mit Drucktastern (Ø 30 mm) in der schienenseitigen Kabinenwand; (ein Taster pro Stockwerk, ein Alarmknopf, ein Stoptaster und ein Schlüsselschalter)
Kabinenbeleuchtung:	Leuchtstoffröhren oder LED-Leuchten in der Kabinendecke (weiß, schwarz oder Edelstahl/Aufpreis) Beleuchtung geht automatisch an, wenn die Schachttür geöffnet wird und bleibt an, solange der Aufzug in Funktion ist. Danach erlischt sie automatisch (Zeit einstellbar zwischen 8 und 30 Sek.) Bei Stromausfall geht automatisch eine Notbeleuchtung an.
Handlauf:	Gegen Aufpreis verchromt oder in Edelstahl Sonderausführungen auf Anfrage

Lieferumfang

1) Grundausrüstung Aufzug DHM 500

Kabine mit Seitenwänden und Decke, Innenausstattung s.o., Telefon (Zuleitung bauseits)

Schienen vormontiert auf Querträger (Standardlänge der Schienenelemente 2,50 m)

Hydraulikzylinder mit Rohrbruchventil, Hydraulikaggregat mit Ventilblock, Absperrhahn, Manometer, Handpumpe, Notablaß, 4 m Hydraulikschlauch

Steuerung einschließlich Verteilerkasten auf Kabinendach mit Not-Stop-Taster, Riegelkurve(n), Flachbandkabel, Kabelbaum für die Schachtelektrik, Stockwerkschalter, Magnete, Umgehungsschalter, Resetschalter, Notstrombatterie für Notablaß, Alarm und Notbeleuchtung

Schachttüren in Standardausführung: grundiert mit DICTATOR Türdämpfer, Schließfeder, Türgriff, schmalen Drahtglas-Fenster, Bedientableau im Rahmen, Notentriegelung mit zusätzlichem Sicherheitskontakt, Türverriegelung und Türkontakt

Sicherheitskomponenten:

- Sicherheitslichtgitter der Kategorie II nach EN in den Kabinenöffnungen
- Mechanische Fangvorrichtung an beiden Schienen
- Integrierte Testvorrichtung für die Fangvorrichtung
- Rohrbruchventil
- Notablaßvorrichtung, Handpumpe
- Automatische Notbeleuchtung in der Kabine
- Alarmsirene und Telefon
- Sicherheitsstütze in der Grube mit Aus- und Einklappvorrichtung zur Betätigung von außerhalb des Schachtes, integrierter Sicherheitskontakt

2) Zusatzausstattungen

Schrank für Hydraulikaggregat und Steuerung

(wenn kein bauseitiger, abschließbarer Maschinenraum vorhanden ist)

Gegensprechanlage, wenn Maschinenraum/-schrank nicht in Rufweite ist

Schachttüren in Sonderausführung (siehe folgende Seite)

Elektrischer Antrieb für Schachttüren

Kabinentüren, Sonderausstattungen für die Kabine

III. Schachttüren - Schachtsystem DICTATOR

Schachttüren

Die Schachttüren beim DHM 500 sind standardmäßig Drehtüren. Sie sind in folgenden **Maßen** lieferbar:

Breite: 500, 550, 600, 650, 700, 750, 800, 850, 900 mm
(andere Maße auf Anfrage)

Höhe: 2000 mm (Standard)
1900 oder 2100 mm auf Anfrage

Lieferumfang (Standard):

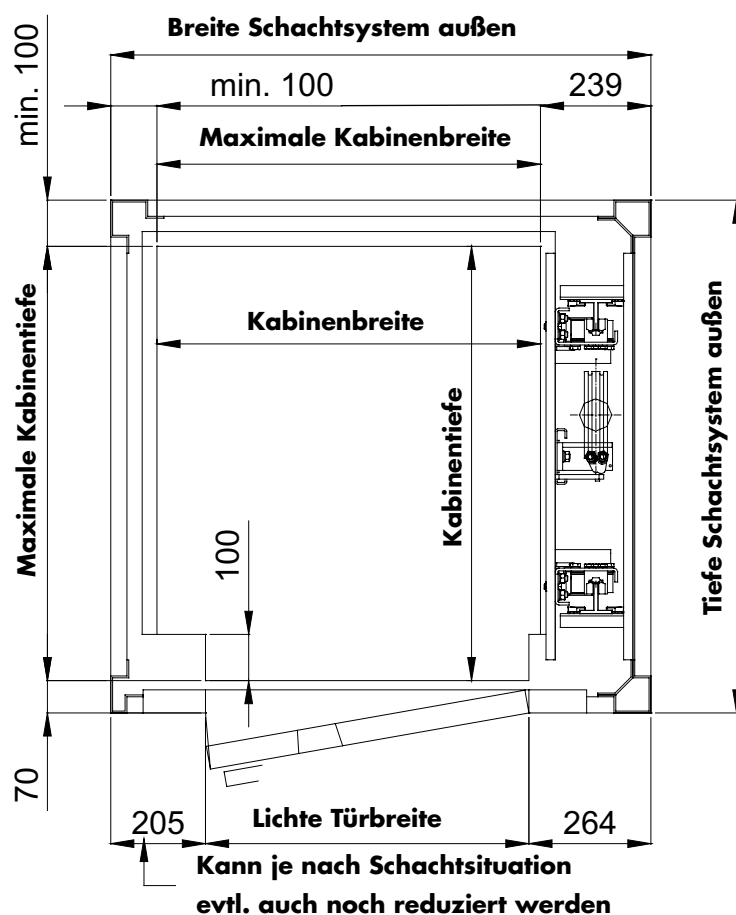
- Halbautomatische Drehtür grundiert mit Schließfeder und Standard Türdämpfer
- Elektromechanische Verriegelung mit Notentriegelung
- Drahtglaseinsatz und Türgriff
- Bedientableau im Türrahmen mit Ruf-taster und Schlüsselschalter

Die Türen sind gegen Aufpreis mit großem Fenster (bei einer 900 mm breiten Tür: 575 mm x 1299 mm), pulverbeschichtet sowie für den Außeneinsatz zusätzlich korrosionsschutz und pulverbeschichtet lieferbar. Bei Bedarf lassen sich die Türen mit einem Türschloß (innen Drehgriff) ausrüsten, so daß kein Unbefugter die Kabine betreten kann.

Optional können **automatische Schiebetüren** oder in der Kabine **Faltdüren** eingesetzt werden.



Schachtsystem DICTATOR



Das Schachtsystem DICTATOR (**zertifiziert nach EN 1090**) bietet durch seinen modularen Aufbau, seine verschraubbaren Komponenten und seine Gestaltungsvielfalt entscheidende Vorteile. Das Schachtsystem DICTATOR wird jeweils kundenbezogen gefertigt. Daher bestehen auch keine festen Maßvorgaben. Die in der Zeichnung genannten Maße sind lediglich ein Anhaltspunkt zur Berechnung. Mit ihrer Hilfe können Sie annähernd ermitteln, wie groß der Platzbedarf für den Schacht bei vorgegebener Kabinengröße ist oder welche Kabinengröße sich bei einer vorgegebenen Schachtgröße realisieren läßt. Bei komplizierten Anforderungen fragen Sie bitte unseren technischen Support.

Weitere, detaillierte Informationen finden Sie in unseren Katalogseiten zum DICTATOR Liftschachtsystem ab Seite 01.013.00.

Mindestmaße der Standardausführung bei seitlicher Hydraulik:

Die **Mindestbreite** des Schachtsystems ergibt sich entweder aus der gewünschten Kabinenbreite oder aus der erforderlichen Türbreite, siehe Zeichnung. Die **Mindesttiefe** des Schachtsystems in Standardausführung resultiert aus der Breite des Schienensystems und beträgt 1110 mm. Je nach Tür- und Schachtsituation kann dieses Maß eventuell auch noch weiter reduziert werden.

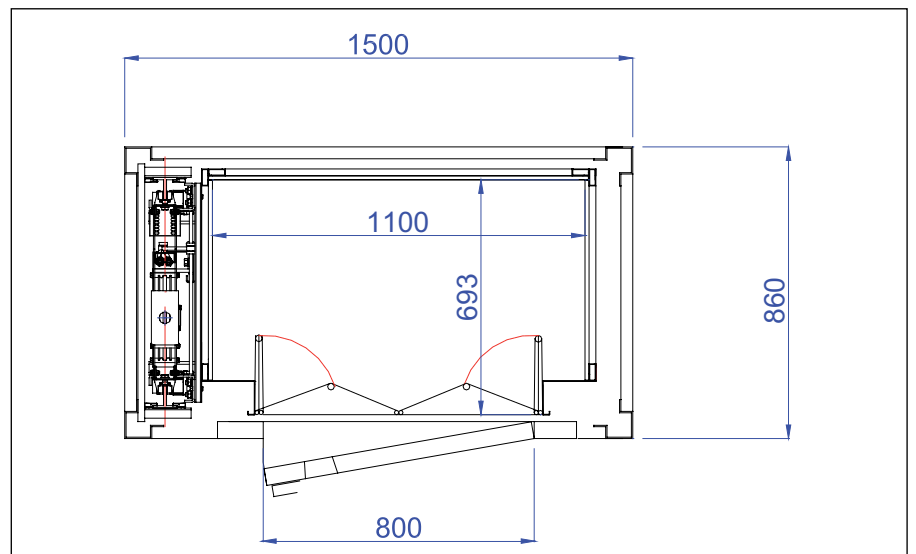
Sonderkonstruktionen mit geringeren Abmessungen sind auf Anfrage möglich. Wir beraten Sie gerne.

IV. Objektlösungen DHM 500 - Beispiele

Homelift DHM 500 in einem sehr engen Treppenauge - mit Falttür

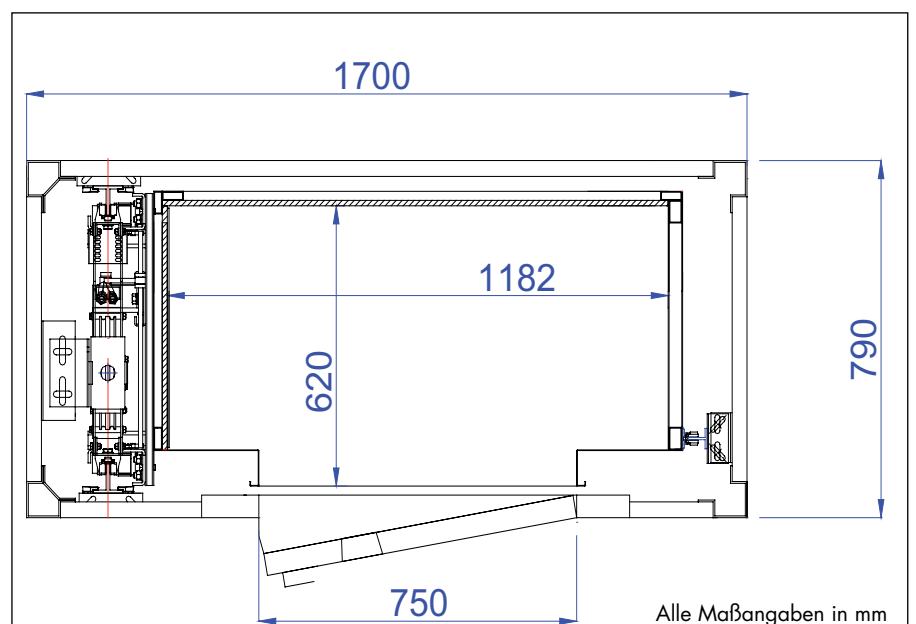
Für die Nachrüstung in einem bestehenden Treppenauge wurde passgenau ein DHM 500 mit DICTATOR Schachtsystem konzipiert.

Trotz der sehr beengten Platzverhältnisse konnte auch noch die vom Kunden gewünschte Kabinenabschlußtür realisiert werden. Dies ermöglicht es, die Kabine statt der Standard-Totmann-Bedienung im Impulsbetrieb zu fahren, d.h. der Taster für das gewünschte Stockwerk muß nur einmal kurz gedrückt werden.



Homelift DHM 500 in einem extrem schmalen Treppenauge mit Glas- Kabinenwänden

Trotz der extrem geringen Tiefe dieses Treppenauges (860 mm!) wünschte sich der Kunde eine verglaste Kabine. Als Schacht kam das DICTATOR Schachtsystem zum Einsatz, mit Glas-Füllelementen, um so das Treppenhaus "offen" und so hell wie möglich zu erhalten. Um die erforderliche Stabilität zu erreichen, wurde bei dieser Anlage eine dritte Führungsschiene eingesetzt.

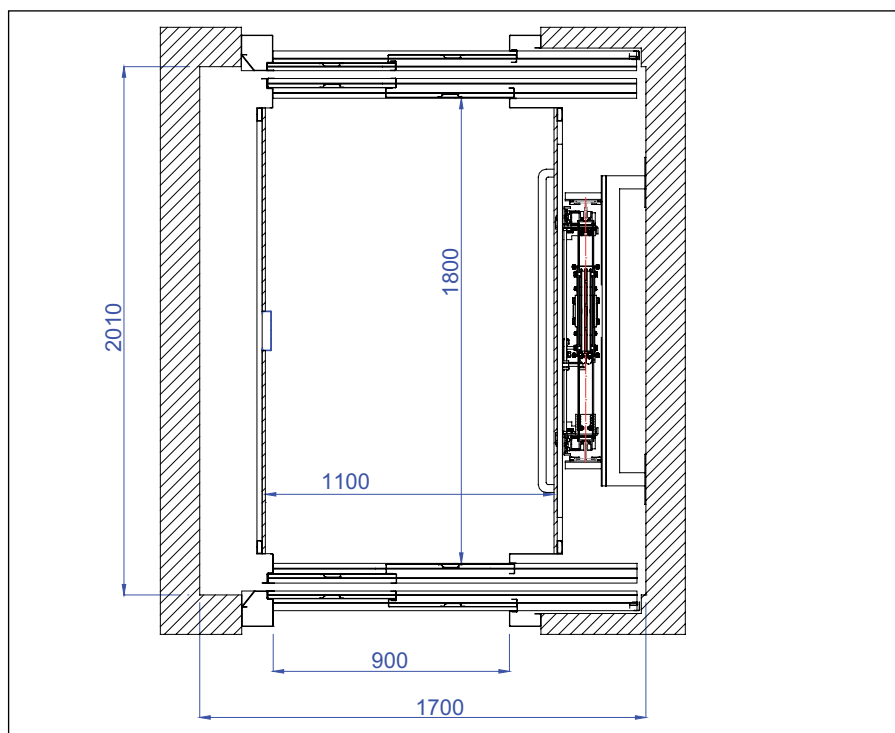


IV. Objektlösungen DHM 500 - Fortsetzung Beispiele

Homelift DHM 500 mit 2 m² Grundfläche und 500 kg Traglast

Aufgrund der Robustheit des Gesamtkonzeptes und der hohen Stabilität des Tragrahmens ist der Homelift DHM 500 für Traglasten bis 500 kg bei Kabinengrundflächen bis zu 2 m² zugelassen.

Zusätzlich wurde der Homelift in diesem Fall noch mit Automatikturen ausgestattet, um höchsten Bedienungskomfort zu erreichen.



Homelift DHM 500 in einem dreieckigen Treppenauge

Die extrem hohe Flexibilität des DICTATOR Homelifts DHM 500 und des Schachtsystems beweist der nachstehende Fall. Um in dem dreieckigen Treppenauge überhaupt noch eine Kabine mit ausreichend Platz realisieren zu können, wurden sowohl das Schachtsystem als auch die Kabine in fünfeckiger Form konstruiert und gefertigt.

